

Psalm 119
Der Schwanengesang a 8 SWV 482-494
2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

Tu - e wohl dei-nem Knech-te, daß ich le - be und dein Wort hal -
und dein Wort hal -
Tu - e wohl dei-nem Knech-te, daß ich le - be und dein Wort, und dein Wort hal -
und dein Wort hal -
Tu - e wohl dei-nem Knech-te, daß ich le - be
Öf -
Tu - e wohl dei-nem Knech-te, daß ich le - be

te.
te.
te.
te.
Öf - fne mir die Au - gen, daß ich schau - e die Wun - der an dei - nem Ge - se -
fne mir die Au - gen, daß ich schau - e die Wun - der an dei - nem Ge - se -
Öf - fne mir die Au - gen, daß ich schau - e die Wun - der an dei - nem Ge - se -
4 Öf - fne mir die Au - gen, daß ich schau - e die Wun - der an dei - nem Ge - se -

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte

10

Ich bin ein Gast auf Er - den; ver - bir - ge dei - ne Ge - bot nicht
 Ich bin ein Gast auf Er - den; ver - bir - - ge dei - - ne Ge - bot nicht
 Ich bin ein Gast auf Er - den; ver - bir - - ge dei - - ne Ge - bot nicht
 Ich bin ein Gast auf Er - den; ver - bir - ge dei - ne Ge - bot nicht
 tze. Ich bin ein Gast auf Er - den; ver - bir - ge dei - ne Ge - bot
 tze. Ich bin ein Gast auf Er - den; ver - bir - ge dei - ne Ge - bot nicht
 tze. Ich bin ein Gast auf Er - den; ver - bir - ge dei - ne Ge - bot nicht
 10 tze. Ich bin ein Gast auf Er - den; ver - bir - ge dei - ne Ge - bot

15

vor mir! Mei - ne See - le ist zer - mal - met vor Ver - lan -
 vor mir! Mei - ne See - le ist zer - mal - met vor Ver - lan -
 vor mir! Mei - ne See - le ist zer - mal - met, zer - mal - met vor Ver - lan -
 vor mir! Mei - ne See - le ist zer - mal - met
 nicht vor mir!
 vor mir!
 vor mir!
 nicht vor mir!

15

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

20

gen nach dei-nen Rech-ten e - - - wig - lich. Du schil-test die Stol-zen
gen nach dei-nen Rech-ten e - wig - lich. Du schil-test die Stol-zen
gen nach dei-nen Rech-ten e - wig - lich. Du schil-test die Stol-zen
nach dei-nen Rech-ten e - wig - lich. Du schil-test die Stol-zen

20

Du schil-test die Stol-zen; ver-
Du schil-test die Stol-zen; ver-
Du schil-test die Stol-zen;
Du schil-test die Stol-zen; ver-

25

Wen - de von mir Schmach und Ver - ach -
Wen - de von mir Schmach und Ver - ach -
Wen - de von mir Schmach und Ver -
Wen - de von mir Schmach und Ver - ach -

25

flucht sind die, die dei - ner Ge - bo - te feh - - - len.
flucht sind die, die dei - ner Ge - bo - te feh - - - len.
ver - flucht sind die, die dei - ner Ge - bo - te feh - - len.
flucht sind die, die dei - ner Ge - bo - te feh - - - len.

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

30

tung; denn ich hal - - - te dei - ne Zeug - nis - se.
tung; denn ich hal - - te dei - - - ne Zeug - nis - se.
ach - tung; denn ich hal - te dei - - ne Zeug - nis - se.
tung; denn ich hal - - - te dei - - - ne Zeug - nis - se.

30

Es si - tzen auch die
Es si - tzen auch die
Es si - tzen auch die
Es si - tzen auch die

30

Es si - tzen auch die

35

a - ber dein Knecht re - det von dei - - - nen Rech -
a - ber dein Knecht re - det von dei - nen Rech -
a - ber dein Knecht re - det von dei - nen, von dei - nen
a - ber dein Knecht re - det von dei - - - nen

35

Für-sten und re-den wi - der mich; a - ber dein Knecht re - det von dei - nen, dei - nen
Für-sten und re-den wi - der mich; a - ber dein Knecht re - det von dei - nen, dei - nen
Für-sten und re-den wi - der mich; a - ber dein Knecht re - det von dei - nen, dei - nen
Für-sten und re-den wi - der mich; a - ber dein Knecht re - det von dei - - - nen

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

40

ten.
Ich ha - be Lust,
ich ha - be
ten.
Ich ha - be Lust,
ich ha - be
Rech - ten.
Ich ha - be Lust,
ich ha - be Lust,
Lust,
Rech - ten.
Rech - ten.
Rech - ten.
Rech - ten.

45

Lust, ich ha - be Lust zu dei - nen Zeug - nis-sen; die sind mei - ne Rats -
Lust, ich ha - be Lust zu dei - nen Zeug - nis - sen; die sind mei -
zu dei - nen Zeug - - - nis - sen; die sind mei -
ich ha - be Lust zu dei - nen Zeug - nis-sen; die sind mei - ne Rats -
45

45

zu dei - nen Zeug - - - nis - sen; die sind mei -

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

50

Mei-ne See-le liegt im Stau - be; er - qui - cke mich nach dei - nem Wor - - -
Mei-ne See-le liegt im Stau - be; er -
Mei-ne See - le liegt im Stau - be; er - qui - cke mich nach dei - nem
Mei-ne See-le liegt im Stau - be; er - qui - cke mich nach

50

55

er - qui - cke mich nach dei - nem Wor - te! Ich er - zäh - le mei - ne We - ge, und du er -
er - qui - cke mich nach dei - nem Wor - te! Ich er - zäh - le mei - ne We - -
qui - cke mich nach dei - nem, nach dei - nem Wor - te! Ich er - zäh - le mei - ne We - -
er - qui - cke mich nach dei - nem Wor - te!
55
te, er - qui - cke mich nach dei - nem Wor - te!
qui - cke mich nach dei - nem, nach dei - nem Wor - te!
Wor - - - te, nach dei - nem Wor - te!
dei - - - nem, nach dei - nem Wor - te!

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

60

hö - - - rest mich; leh - re mich dei - ne Rech - te!
 ge, und du er - hö - rest mich; leh - re mich dei - ne Rech - te!
 ge, und du er - hö - rest mich; leh - re mich dei - ne Rech - te!
 hö - - - rest mich; leh - re mich dei - ne Rech - te!

60

Un - ter - wei - se mich den Weg dei - ner Be -
 Un - ter - wei - se mich den Weg dei - ner Be -
 Un - ter - wei - se mich den Weg dei - ner Be -
 Un - ter - wei - se mich den Weg dei - ner Be -

60

so will ich re - den
 so will ich re - den
 so will ich re - den
 so will ich re - den

65

so will ich re - den
 so will ich re - den
 so will ich re - den
 so will ich re - den

Ich grä - me mich,
 Ich
 Ich
 Ich

65

fehl, so will ich re - den, re - den von dei - nen Wun - dern.
 fehl, so will ich re - den, re - den von dei - nen Wun - dern.
 fehl, so will ich re - den, re - den von dei - nen Wun - dern.

65 fehl, so will ich re - den, re - den von dei - nen Wun - dern.

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

70

daß mir das Her - ze ver - schmacht; trö - ste, trö - ste mich nach
 grä - me mich, daß mir das Her - ze ver - schmacht; trö - ste, trö - ste mich
 Ich grä - me mich, daß mir das Her - ze ver - schmacht; trö - ste, trö - ste
 grä - me mich, daß mir das Her - ze ver - schmacht; trö - ste, trö - ste mich nach

70

70

74

dei - nem Wor - te!
 nach dei-nem Wor - te!
 mich nach dei-nem Wor - te!
 dei - nem Wor - te!

74

Wen-de von mir den fal - schen Weg und gön-ne mir
 Wen-de von mir den fal - schen Weg und gön-ne mir
 Wen-de von mir den fal - schen Weg und gön-ne mir dein Ge -
 Wen-de von mir den fal-schen Weg und gön - ne mir dein Ge -

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

79

Ich ha - be den Weg der Wahr - heit er-wäh - let; dei-ne Rech - te
 Ich ha - be den Weg, ich ha - be den Weg der Wahr-heit er - wäh - let; dei-ne Rech - te
 Ich ha - be den Weg der Wahr-heit er - wäh - let; dei-ne Rech-te ha - be ich vor
 Ich ha - be den Weg der Wahr-heit er - wäh - let; dei-ne Rech - te
 79
 dein Ge - se - tze.
 dein Ge - se - tze.
 se - - - tze.
 79 se - - - tze.

84

ha - be ich vor mich ge - stel - let.
 ha - be ich vor mich ge - stel - let.
 mich ge - stel - let.
 ha - be ich vor mich ge - stel - let.

84

Ich han - ge an dei - nen Zeug - nis - sen; Herr,
 Ich han - ge, ich han - ge an dei - nen Zeug - nis-sen; Herr,
 Ich han - ge, han - ge an dei - nen Zeug - nis-sen; Herr,
 Ich han - ge an dei - nen Zeug - nis - sen; Herr,

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

89

laß mich nicht, Herr, laß mich nicht zu - schan-den wer - den!

90

Wenn du mein Herz trö -

91

Wenn du mein Herz trö -

92

Wenn du mein Herz trö -

93

Wenn du mein Herz trö -

94

Wenn du mein Herz trö - - - stest, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo -
stest, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - - te, dei - - ner Ge - bo -
trö - stest, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - - te, dei - - ner Ge - bo -
stest, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - - te, dei - - ner Ge - bo -

94

so

so

so

94

2. Gimel und Daleth: *Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe* SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

98

te, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - te,
te, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - te, so
te, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge -
te, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - -

98

lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - te, so lau - fe ich den
lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - te, so lau - fe ich den Weg dei -
so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - te, so

98

so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - te, so lau - fe ich den

101

dei - - - ner Ge - bo - - - - te.
lau - fe ich den Weg dei - - - ner Ge - bo - - - - te.
bo - - te, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - - te.
te, so lau - fe ich den Weg dei - ner Ge - bo - - - - te.

101

Weg dei - - ner Ge - bo - - te, Ge - bo - - - - te.
ner Ge - bo - - te, Ge - bo - - - - te.
lau - fe ich den Weg dei - - ner Ge - bo - - te, Ge - bo - - - - te.
101 Weg dei - - ner Ge - bo - - - - te, Ge - bo - - - - te.

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

104

Eh-re sei dem Va-ter und dem Sohn und auch dem Hei-li-gen Gei - ste,
wie es war im An-fang,
Eh-re sei dem Va-ter und dem Sohn und auch dem Hei-li-gen Gei - ste, wie es war im An-fang, jetzt und
wie es war im An-fang, jetzt und

104

Eh-re sei dem Va-ter und dem Sohn und auch dem Hei-li-gen Gei - ste,
wie es war im An-fang,
Eh-re sei dem Va-ter und dem Sohn und auch dem Hei-li-gen Gei - ste,

104

wie es war im An-fang, jetzt und

107

wie es war im An-fang, jetzt und im - mer - dar
jetzt und im-mer - dar, jetzt und im - mer - dar
im - mer - dar, jetzt und im - - - mer - dar
im - mer - dar, jetzt und im - mer - dar

107

wie es war im An-fang, jetzt und
wie es war im An-fang, jetzt und im-mer - dar, jetzt und
wie es war im An-fang, jetzt und im - mer - dar, jetzt und im -
wie es war im An-fang, jetzt und im - mer - dar, jetzt und

107

2. Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte, daß ich lebe SWV 483

Heinrich Schütz 1585-1672

114

und von Ewig - keit zu Ewig - keit, a - - - men, und von Ewig - keit zu
 und von Ewig - keit zu Ewig - keit, a - - - men, und von Ewig - keit zu
 und von Ewig - keit zu Ewig - keit, a - - - men, und von Ewig - keit zu
 und von Ewig - keit zu Ewig - keit, a - - - men, und von Ewig - keit zu

114

im - mer - dar und von Ewig - keit zu Ewig - keit, und von Ewig - keit zu Ewig -
 im - mer - dar und von Ewig - keit zu Ewig - keit, und von Ewig - keit zu Ewig -
 mer - dar und von Ewig - keit zu Ewig - keit, und von Ewig - keit zu Ewig -
 114 im - mer - dar und von Ewig - keit zu Ewig - keit, und von Ewig - keit zu Ewig -

120

Ewig - keit, a - - - men, a - - - men, a - - - men.
 Ewig - keit, a - - - men, a - - - men, a - - - men.
 Ewig - keit, a - - - men, a - - - men, a - - - men.
 Ewig - keit, a - - - men, a - - - men, a - - - men.

120

keit, a - - - men, a - - - men, a - - - men.
 keit, a - - - men, a - - - men, a - - - men.
 keit, a - - - men, a - - - men, a - - - men.
 120 keit, a - - - men, a - - - men, a - - - men.